



GERMANWATCH KAISERSTR. 201 D-53113 BONN

Stefan Rostock

Teamleiter Bildung für Nachhaltige Entwicklung
NRW-Fachkoordinator für Klima und Entwicklung

Tel.: +49 (0) 228 / 60492-26
Fax: -19

0178 / 563 7075

rostock@germanwatch.org

Bonn, 14. Januar 2013

Einladung zum Strategietag für Verbände Globale Herausforderungen anpacken

18. Februar 2013, 10h bis 16h, Haus Wasserburg, Vallendar bei Koblenz

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde,

globale Veränderungen lassen auch die Arbeit vor Ort nicht unberührt. Die Grenzen der Belastbarkeit unseres Planeten werden immer stärker überschritten, der Klimawandel ist dabei eine der dringendsten Herausforderungen. Die Gerechtigkeitsfrage ist zurück, nicht nur im sich stark verändernden Nord-Süd Kontext, sondern auch innerhalb aller Länder.

Wie reagieren Jugendverbände erfolgreich auf diese Herausforderungen? Wo gibt es gelungene Erfahrungen? Wie können bestehende Ansätze verbessert oder ergänzt werden?

Wir möchten mit Jugendverbänden ins Gespräch kommen, Erfahrungen austauschen und gemeinsam Ideen für innovative Kampagnen und Jahresaktionen (weiter-) entwickeln.

Die Entwicklung hin zu gerechten, post-fossilen Gesellschaften mit gesicherter Nahrungsmittelproduktion und, wo möglich, geschlossenen Stoffkreisläufen wird oft Große Transformation genannt. Welche Rollen wollen und können Jugendverbände hin zur Großen Transformation übernehmen? Wie können aktuelle Themen, die sich abzeichnenden globalen Knappheiten bei Nahrung, Energie, Rohstoffen proaktiv in die langfristige Arbeit sowie in die Aktions- und Kampagnenarbeit von Jugendverbänden einfließen? Wie können nationale und internationale politische Prozesse, die von Jugendlichen oft als "black box" wahrgenommen werden, transparenter werden und schließlich zu Erfahrungs- und Motivationsräumen für Jugendliche und junge Erwachsene für eigenes politisches Handeln werden?

Zu diesen Fragestellungen möchten wir zwei Mal pro Jahr Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Bildungsstätte "Haus Wasserburg" der Pallottiner in Vallendar bei Koblenz anbieten.

Die nächsten Termine sind der **18.2.2013** und der **11.11.2013**. Bitte vormerken! **Der erste Strategietag wird veranstaltet von Germanwatch in Kooperation mit der Jugend-Klima-Kampagne der Ev. Kirche von Westfalen.**

Wir laden hiermit ganz herzlich zur Entwicklung dieser Input- und Strategieveranstaltungen ein. **Formlose Anmeldung bitte bis zum 13.2.** mit Angaben zu Name, Organisation, An- und Abreise bitte an [**bildung@germanwatch.org**](mailto:bildung@germanwatch.org)

Herzliche Grüße,

Stefan Rostock

Germanwatch e.V.
www.germanwatch.org
info@germanwatch.org

Büro Bonn
Dr. Werner-Schuster-Haus
Kaiserstr. 201, D-53113 Bonn
Tel. +49 (0)228 / 60492-0
Fax +49 (0)228 / 60492-19

Büro Berlin
Schiffbauerdamm 15
D-10117 Berlin
Tel. +49 (0)30 / 28 88 356-0
Fax +49 (0)30 / 28 88 356-1

Bankverbindung /
Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft AG
BLZ 100 205 00
KTO 32 123 00

Steuernummer
205 / 5783 / 2229

Programm

Strategietag - Globale Herausforderungen anpacken, 18. 2. 2013, 10h-16h

10 Uhr Kaffee - Begrüßung durch die Pallottiner Haus Wasserburg und Germanwatch Vorstellungsrunde. Erfahrungsrunde. Erwartungsrunde.

Kurze Selbstdarstellung der Veranstalter: **Jugend-Klima-Kampagne der Ev. Kirche von Westfalen und Germanwatch**, Rahmen und Ziele des Tages.

10.45h Übersicht Globale Veränderungsprozesse - Globale Herausforderungen - Klimawandel und Gerechtigkeit - und was hat das mit mir zu tun?
(**Christoph Bals**, Politischer Geschäftsführer Germanwatch)

Debatte und Kaffeepause

11.45h Kurzinput: Rio+20 Folgeprozesse - MDG/SDG - Stand und Einordnung in aktuelle internationale Dynamiken (**Bentje Woitschach**, Germanwatch Bildungsreferentin)

12.00h Debatte (Kleingruppen)

Diskussion der Inputs - Relevanz und Chancen in der Jugendarbeit, Bedürfnisse, Interessen und Räume für Engagement von Jugendlichen.

Themen: Vernetzung, Relevanz internationaler Themen in der Arbeit vor Ort, ...

Auswertung Kleingruppenergebnisse - Leitfrage: Wo kann Unterstützung helfen?

13.00 Uhr Mittagessen

14h Bausteine für innovative, politisierende Bildungsarbeit:

"powered by heaven" and "Shape the Future" (**Ann Katrin Becker**, Koordinatorin Jugend-Klimakampagne der EKvW, Institut für Kirche und Gesellschaft der Evangelischen Kirche von Westfalen)

Kurzinput: Dialogue on Transformation. Innovative Rahmensetzung für Süd-Nord Dialoge und erste Ergebnisse des internationalen NRO Dialogprozesses (<http://dialogue-on-transformation.org>) (**Stefan Rostock**, Teamleiter Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Germanwatch)

Kurzinput: Entwicklungspolitische Duftmarken in Jugendverbänden setzen. (**Peter Bednarz**, Koordinator Jugend und eine Welt im Amt für Jugendarbeit der Evangelischen Kirche von Westfalen)

Wie ziehen wir daraus Impulse für die Bildungsarbeit?

Kaffeepause

Debatte - Welche Anforderungen und welchen Bedarf sehen Jugendverbände im Hinblick auf externen politisch-strategischen Input?

15.30 - 16.00 Uhr Auswertung, Feedbackrunde, weitere Planungen

16 Uhr Ende der Veranstaltung

Tagungsort:

HAUS WASSERBURG - Pallottinische Jugendbildungs g GmbH,
Pallottistraße 2, D-56179 Vallendar

Info: <http://www.haus-wasserburg.de>

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 beschränkt.

Es zählt der Eingang der Anmeldungen. Anmeldungen werden bestätigt.

Bitte Höhe der zu erwartenden Reisekosten bei der Anmeldung mit angeben.

Anreise:

Bahnhof Vallendar (via Bonn-Beuel oder via Hauptbahnhof Koblenz (Achtung: Nicht mit dem Bahnhof Koblenz Stadtmitte verwechseln). Ab Bahnhof Vallendar 15 minütiger Fußweg. Bei Anreise mit der Bahn können Fahrtkosten 2. Klasse übernommen werden.

Oder ab Koblenz HBF mit der Kevag-Bus-Linie 8 bis Vallendar Bahnhof, umsteigen in Linie 7/7A bis Haltestelle "Schönstatt", Weg am städt. Kindergarten vorbei bis zum Ende (200 m), links 200 m bis Haus Wasserburg.

Kosten:

Tagungskosten entstehen nicht. Reisekosten können erstattet werden.

Sollte eine Anreise am Abend vorher notwendig sein, können Übernachtungskosten auf Anfrage übernommen werden.